

Bedienungsanleitung Sigelei zmax V5 Akkuträger



- Technische Daten und Sicherheitsmerkmale:
- Anschluß: 510-eGo
 - Material: Edelstahl V2A gebürstet
 - verwendbare Akkus: 1x 18350, 1x 18500, 1x 18650 (mit flachen Pluspol ohne PCB)
 - empfohlen IMR High Drain
 - geeignete Verdampfer oberhalb von 1,2Ohm
 - Watteinstellungen bleiben bei Akkuwechsel gespeichert
 - Volteinstellungen gehen bei Akkuwechsel verloren
 - Voreingestellt RMS
 - Durchmesser: 22,8mm
 - Länge: mit 1 x 18350 Akku:105 mm
 - Länge: mit 1 x 18500 Akku:117 mm
 - Länge: mit 1 x 18650 Akku:131 mm
 - Gewicht: 106g (ohne Akku)
 - OLED Display mit grafischer Darstellung: Akkukapazität, Dauer Tasterbetätigung in Sek., Darstellung der im Menüpunkt 5 gewählten Anzeigeeinstellung
 - 5 x Feuertasterklick zum Anschalten
 - 10 Sekunden Zugsperr
 - Kurzschlusschutz
 - Verpolungsschutz
 - Tiefentladungsschutz
 - Entgasungslöcher
- kann über separat erhältlichen Ladeadapter als Ladequelle genutzt werden (z.B. für Handys)

Den Akku einlegen: Die Sigelei zmax V5 ist für Akkus mit flachem Pluspol und ohne PCB der Größen 18650 (Durchmesser: 18mm; Länge: 65mm), 18500 (Durchmesser: 18mm; Länge: 50mm) und 18350 (Durchmesser: 18mm; Länge: 35mm) konzipiert.

Zum Einlegen des 18650 Akku bitte zunächst die Teleskophülse samt Akkuverschlusskappe von der Schaltereinheit abschrauben. Den Akku mit dem Minuspol auf die Akkufeder in der abgeschraubten Teleskophülse legen. Danach beides soweit gerade zusammenschrauben bis das OLED Display des Akkuträgers 'Sigelei' anzeigt bzw. bis max. 3 Umdrehungen.

Zum Einlegen von 18500 und 18350 Akkus bitte die Akkuverschlusskappe öffnen und die Teleskophülse soweit gerade zusammenschrauben bis das OLED Display des Akkuträgers 'Sigelei' anzeigt bzw. bei 18500 Akkus bis maximal zur 3. Kerbe auf der Schaltereinheit (siehe Abbildung), bei 18350 Akkus schließt die Teleskophülse bündig mit der Schaltereinheit ab.

Fehlerquelle:

1. Wird die Akkühülse zu weit aufgeschraubt (18650 mehr als 3 Umdrehungen und 18500 tiefer als 3. Kerbe), kann der Akku das Board aus seiner Boardhalterung drücken und die Elektronik somit zerstören.
2. Bitte legen - und nicht 'schmeißen' - Sie Ihre Akkus in den Akkuträger, denn sonst kann der Akku das Board aus seiner Boardhalterung drücken und die Elektronik somit zerstören

Verdampfer anschließen: Den Verdampfer mit 510/eGo Gewinde (bei eGo ohne Cone) gerade soweit locker auf den Verdampferanschluss des Akkuträgers aufschrauben, bis der Verdampfer Kontakt hat (Verdampfer niemals mit Kraft festziehen). Danach den Cone herausschrauben (mit den Verdampfer - Tank, Selbstwickler etc. - kontern). Bitte bei keinem Akkuträger Zug oder Seitenkräfte auf den Verdampferanschluss ausüben.

Bedienung (Menüsteuerung):

9 Menüpunkt Funktionen (über Ein-Knopf- Bedienung)
Anstellen 5x Klick (Sigelei System/On)

1. An- & Ausstellen (1.Out On/Off)
2. Volt (Voltage UP) oder Watt (Power UP) erhöhen
3. Volt (Voltage Down) oder Watt (Power Down) verringern
4. Batterierestspannung anzeigen (Batte Voltage)
5. Anzeigeeinstellung (LCD Display)
 - Strom "A" (current)
 - Dampfzeit (Time)
 - Akkurestspannung (Battery)
6. Eingestellter Wert zum Verbraucher anzeigen
7. Verdampferwiderstand (Resistance)
6. Display An & Ausstellen (LCD On/Off)
7. Watt oder Volteinstellung (Power/Voltage)
8. Echte Einstellung & Extreme Modus (RMS/Mean)
RMS Modus empfohlen
9. Externes Gerät laden (Mobile Power, on,off)

- Watteinstellungen bleiben bei Akkuwechsel gespeichert
- Volteinstellungen gehen bei Akkuwechsel verloren

Akkuträger Pflege:

Bitte pflegen Sie Ihre Akkuträger, damit die Geräte auch auf Dauer funktionieren können.

Reinigen Sie bitte alle Gewinde, Akkuverschlusskappe (Akkufeder) und Kontakte (Verdampferanschlüsse und Akkuan schlüsse - am Akkuträger, am Verdampfer und an den Akkus) in regelmäßigen Abständen.

Verunreinigungen führen zu **Übergangswiderständen**, diese verursachen u.a. Geräteerhitzung an den betreffenden Stellen und Fehlermeldungen bei Tasterbetätigung. Diese Fehler werden dann meist als Tasterdefekt interpretiert.

Flüssigkeiten:

Achten Sie bitte stets darauf, dass keine Flüssigkeiten in den Akkuträger eindringen (z.B. durch auslaufende Verdampfer). Sollte Ihnen trotzdem einmal das Liquid auslaufen, dann bitte diesen Akkuträger sofort reinigen.

Danach den Akkuträger über Nacht auf Zellstoff legen, die Seite in der das Liquid reingelaufen ist, muss nach unten zeigen.

Reinigungsmittel:

Bitte verwenden Sie zur Reinigung der Geräte hochprozentigen Alkohol (+ 90%, aus der Apotheke). Bitte verwenden Sie zur Reinigung der Geräte keine Kontaktsprays.

!Schutzmeldung wie Low Load und Short bei Verdampfern unter 1,2 Ohm sind keine Defekte des Gerätes!